



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 10. März 2011

Gesch. Nr. 028/10

15.04.00 Gemeindebehörden; Konstituierung

Kenntnisnahme vom Schwerpunktprogramm des Stadtrates der Amtsdauer 2010-2014

[...]

8. GESCHÄFT-NR. 028/10

Kenntnisnahme vom Schwerpunktprogramm des Stadtrates, Amtsdauer 2010-2014

Die Sprecherin der vorberatenden Geschäftsprüfungskommission GPK, *Gemeinderätin Brigitte Röögli, SP/JUSO*, gibt die Kommissionshaltung wieder.

Beim vorliegenden Papier handle es sich um die vierte Auflage eines handlichen und leserfreundlichen Papiers, welches die Schwierigkeiten in der Stadt, entsprechenden Schwerpunktmassnahmen und die zugehörigen Zeiträume gut abgrenze.

Gemeinderat Andreas Hasler, GP/GLP, ordnet das vorliegende Schwerpunktprogramm als „beeindruckend“ ein - dies ohne Ironie. Das Programm umfasse gute Gedanken, was die GP/GLP-Fraktion sehr erfreue. Dennoch sei die Einbindung des Natur- und Erholungsraumes zu wenig gewährleistet. Es fehle an Massnahmen, welche gegebenenfalls seitens des Rates noch eingebracht werden müssten.

Stadtrat Max Binder, SVP, spricht in seiner Funktion als Vize-Präsident, als zuständiger Ressortvorstand Gesundheit und als Präsident der Umwelt- und Naturschutzkommission UNK.

Allgemein zum Programm hält Binder fest, dass sowohl Punkte aus der letzten Legislatur weitergeführt und -entwickelt werden, als dass auch neue hinzugekommen sind.

Dem von Gemeinderat Hasler angesprochenen Mangel bezüglich naturverbindlichen Festlegungen, entgegnet Max Binder mit umfangreichen Massnahmenpaketen, wie sie diese die UNK in jüngster Vergangenheit beschlossen hat (Siedlungsökologie, Naturinventar, Vernetzungsprojekt, Aufwertung Gebiet Moosburg).



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 10. März 2011

ABSTIMMUNG

DER GROSSE GEMEINDERAT

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 25 Ziffer 10 der Gemeindeordnung -

BESCHLIESST:

1. Vom Schwerpunktprogramm des Stadtrates 2010 – 2014 wird einstimmig Kenntnis genommen.
2. Der Stadtrat wird eingeladen, den Grossen Gemeinderat und die Öffentlichkeit laufend über die Fortschritte in der Umsetzung des Programmes zu informieren, zusammengefasst mindestens einmal jährlich im Rahmen des Geschäftsberichtes.
3. Gegen diesen Beschluss ist das Referendum ausgeschlossen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Stadtrat, zweifach
 - b. Geschäftsprüfungskommission

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 11.03.2011

ms